



«Bliibe mer draa - kunt guat!»

Dieser Ausspruch eines befreundeten Bündner Musiklehrers ist in unserer Familie zur beliebten Redewendung geworden. Kein Wunder, strotzt er doch vor Zuversicht und gutem Mut. Immerhin schafft es eben dieser Musiker Jahr für Jahr, an einem Gymnasium mit 300 Schülern über 100 freiwillig Mitwirkende für seine Chorprojekte zu begeistern.

Will man Gutes tun und etwas bewirken, reichen tolle Ideen und Motivation nicht aus. Es braucht Hingabe, Hartnäckigkeit, oft aber auch die Beweglichkeit, den ursprünglichen Plan anzupassen, um auf die Umstände oder die Bedürfnisse seiner Mitmenschen einzugehen. Das gilt in der Familie, bei der Arbeit und in der Kirche. Auch wenn die ursprünglichen hohen Ziele vielleicht nie erreicht werden können, gibt es zum Dranbleiben keine Alternative. Denn nur gemeinsam und mit Gottes Hilfe kommen wir weiter.

Und vielleicht ist das ja auch der Punkt: obwohl wir Menschen nicht immer nach dem göttlichen Plan zu funktionieren scheinen, sagt Er dennoch:

«Bliibe mer draa – kunt guat!»

Guten Mut wünscht Ihnen

Andreas Messerli, Kirchenpfleger



Fotoquelle: Pixabay.com

Wie gar nichts sind alle Menschen, die doch so sicher leben (Psalm 39,6)

Wie jedes Jahr befindet sich die Welt von September bis Ende November in der «Hurricane-Saison». Was scheinbar auffällt, sind nicht die Stürme an sich, sondern deren Häufigkeit, Stärke und Intensität und damit auch die horrenden Verwüstungen, die sie hinterlassen. Die Medien sprechen dann oft von «sintflutartigen Regenfällen» oder von «apokalyptischen Zuständen».

Es werden biblische Begriffe gebraucht, um diese Katastrophen zu beschreiben und diese werden auf einmal - immer lokal begrenzt - für die Menschen zur Realität und sind keine Märchen mehr. Solche Erzählungen gibt es aber nicht nur in der Bibel sondern auch in vielen anderen Kulturkreisen.

Auch das Wort Apokalypse findet sich in der neutestamentlichen Literatur wieder. Wörtlich übersetzt bedeutet Apokalypse: die Entschleierung (= Offenbarung). Diese Texte gehören in der christlichen Literatur einer bestimmten Gattung an, die Gottes Gericht, den Weltuntergang und das Ende der Weltgeschichte zum Thema haben. Damit verbunden ist aber immer das Bild einer erneuerten Schöpfung, eines Neuanfangs, der Frieden und Ruhe bringt zwischen Gott, den Naturgewalten und den Menschen (Offenbarung 21). Die Texte selbst sind alles andere als angenehm. Beispiel: Als die Jünger Jesus nach den Zeichen der Endzeit fragen, sagt er zu ihnen: «... gewaltige Erdbeben wird es geben und da und dort Seuchen und Hungersnöte, furchtbare Dinge werden geschehen und vom Himmel her gewaltige Zeichen erscheinen.» (Lukas 21,11). Wie auch immer man diese Texte versteht, wenn ein Sturm aufzieht, dann sind die Zeichen am Himmel unübersehbar, furchterregend und gewaltig. Millionen von Menschen werden dadurch ihrer Existenz beraubt und müssen alles wieder aufbauen – bis zum nächsten Mal? Für all diese Menschen ist ihre Apokalypse Realität geworden. Was kann der Mensch dagegen schon tun? Ich weiss es nicht. Wenn Hurricane Saison ist, melden sich immer wieder Hunderte von US Bürgern bei der amerikanischen Wetter- und Ozeanografiebehörde mit der Bitte, als grösste Atommacht der Welt, könne man doch diese kommenden Stürme einfach mit einer grossen Wasserstoffbombe «wegbomben» ... Es gibt da aber ein kleines Problem, wie Iflscience.com schreibt: Der Sturm Irma hatte die Energie von 824'914 Hiroshima-Bomben ... Atombomben haben zwar die Fähigkeit, die Menschheit auszulöschen, für die Natur aber sind sie nicht mehr als ein kleiner, nichtsbedeutender Funke. Der Psalmist hat vielleicht nicht unrecht, wenn er sagt: Wie gar nichts sind alle Menschen, die doch so sicher leben und fügt am Schluss hinzu: Nun, Herr, wessen soll ich mich trösten? Ich hoffe auf dich.

Ich wünsche allen eine schöne und friedliche Herbstzeit

Pfarrer Vincent Chaignat

Gottesdienste

Sonntag, 1. Oktober

17:00 Uhr, ref. Kirche
Gospel- & Jazz-Gottesdienst
 Predigt: Pfr. Vincent Chagnat
 Musiker: Blue Winston,
 Jackie M. Rubi-Günthart,
 Eddie Walker
 Kollekte: Tischlein deck dich,
 Lebensmitteleinsammlung
 und Verteilung an Arme
 Anschliessend Apéro
 Details finden Sie auf Seite 4.

Mittwoch, 4. Oktober

07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
 Pfarrer Vincent Chagnat

Donnerstag, 5. Oktober

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 8. Oktober

10:00, ref. Kirche
Gottesdienst
 Predigt: Pfr. Jürgen Seidel
 Orgel: Livio Castioni
 Kollekte: Kirche weltweit

Sonntag, 15. Oktober

10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst
 Predigt: Pfr. Kurt Gautschi
 Orgel: Livio Castioni
 Kollekte: SUKE Eritrea

Sonntag, 22. Oktober

10:00 Uhr, ref. Kirche
Tauf-Gottesdienst mit Apéro
 Predigt: Pfr. Vincent Chagnat
 Orgel: Jackie Rubi
 Kollekte: Indicamino,
 Schweizer Indianer-Mission

Mittwoch, 25. Oktober

07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
 Pfarrer Vincent Chagnat

Donnerstag, 26. Oktober

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 29. Oktober

10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst
 Predigt: Pfr. Jost Keller
 Orgel: Livio Castioni
 Kollekte: Team 72, teil-
 stationäre Bewährungshilfe

Taufsonntage

22. Oktober + 12. November

Änderungen möglich. Aktuellste
 Daten im Gemeinde-Kurier.

Autofahrdienst auf Bestellung:

Bitte melden Sie Ihre Fahrt
 zum Sonntagsgottesdienst bis
 Freitag um 10 Uhr in unserem
 Sekretariat, 044 200 17 00,
 an. Wir organisieren Ihren
 Abholdienst. Treffpunkt blei-
 ben die bisherigen Ortsbus-
 haltstellen Ringlikon-Lang-
 wis, Ringlikon-Dorf, Gättern
 und Katholische Kirche.

Chinder Chile

Mittwoch, 4. + 25. Oktober

9:30 Uhr,
 ref. Kirchgemeindezentrum
Singe mit de Chliinschte

Freitag, 6. Oktober

15:45 Uhr
 ref. Kirchgemeindezentrum
Club 4

Mittwoch, 25. Oktober

12:00 Uhr,
 ref. Kirchgemeindezentrum
3. Klass-Unti Gruppe A

Samstag, 28. Oktober

09:00 Uhr,
 ref. Kirchgemeindezentrum
3. Klass-Unti Gruppe B

Jungi Chile

Donnerstag, 5. + 26. Oktober

19:15 Uhr
 ref. Kirchgemeindezentrum
Konf-Unti

Erwachsene

Montag, 2. +16. + 30. Oktober

20:15 Uhr, Bühlstrasse 3
Ringliker Hauskreis

Dienstag, 3. Oktober

12:00 Uhr, grosser Saal im
 Üdiker-Huus
Zmittag für alli
 Kürbiscrèmesuppe
 Anmeldung bis Freitag,
 29. September an Telefon
 044 200 17 00 oder per
 Mail an zmittag@uitikon.ch

Mittwoch, 4. + 25. Oktober

20:00 Uhr,
 ref. Kirchgemeindezentrum
Probe Let's Sing Choir

Sonntag, 15. Oktober

12.00 Uhr, im Bistro
«Zmittag am 15.»
 Anmeldung bis 14. Oktober
 Telefon 079 457 99 70 (auch
 Telefonbeantworter) oder
 kathy.walti@uitikon.ch

Kollekten

06. August

Stiftung Altried,
 Zentrum für Menschen
 mit Behinderung:
 CHF 65.--

13. August

Evangelische Schulen:
 CHF 54.--

20. August

Stiftung Bühl,
 Wädenswil:
 CHF 143.--

27. August

SEK
 Fonds für Frauenarbeit:
 CHF 25.--

Freud und Leid

Trauungen

24. Juni: **Nicole Janine &
 Alexandre Joseph Faddoul**
 Gläserenstrasse 18
 8142 Uitikon Waldegg

26. August: **Esther Helbling
 & Yves Liechti**
 Zentralstrasse 24
 8003 Zürich

02. September:
Jana Hrabek & Gian Geel
 Rotfluhstrasse 73
 8702 Zollikon

09. September:
**Fabienne Fürbringer &
 André Bachmann**
 Schlierenstrasse 14
 8142 Uitikon Waldegg

Abschiede

23. August
Kurth Emil Schär,
 geb. 1923
 Eduard Gut-Strasse 4
 8142 Uitikon Waldegg

25. August
Hans Jakob Guldener,
 geb. 1929
 Haldenstrasse 62
 8142 Uitikon Waldegg

Datum vormerken:

**Reformations Sonntag
 5. November 2017
 Gottesdienst 10:00**

**Claude Rippas, Trompete
 Jackie Rubi, Orgel**

**Predigt:
 Pfr. Vincent Chagnat**

**Am Sonntag, 5. November
 feiern wir um 10:00 Uhr den
 Reformationssonntag mit
 Abendmahl in unserer
 Kirche.**

Wir freuen uns auf eine rege
 Beteiligung.

Weitere Infos folgen auf unse-
 rer Homepage www.refkirche-uitikon.ch
 und im Chilebrief
 vom November 2017.

«Zmittag am 15.»



Bild: Pixabay.com

Sonntag, 15. Oktober 2017

12:00 Uhr, im Rest. Bistro,
 im Spilhöfler

Immer am 15. des Monats
 treffen wir uns zum Essen,
 Plaudern, Trinken, Geschichten
 erzählen.
 Alle sind herzlich willkommen,
 Junge und Alte, Alleinstehende
 und Paare.

Anmeldung bis 14. Oktober
 2017 an Kathy Walti,
 079 457 99 70 (auch Telefon-
 beantworteter) oder
 kathy.walti@uitikon.ch.

Neue Konfklasse 2017-2018



Foto: Pfarrer Vincent Chaignat

Von links nach rechts: Moreno Cincera, Alexandra Rebsamen, Gaia Bruhin, Alexander Voegelin, Roberto Gehrig
Das neue Konfjahr hat angefangen. Die Klasse ist kleiner als üblich. Auf dem Foto sehen Sie sehr sympathische junge Menschen, die sich entschlossen haben, das Konfjahr zu besuchen. Ich freue mich sehr, diese jungen Menschen ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen.

Pfarrer Vincent Chaignat

Chinder-Chile-Wiehnacht

Sonntag, 17. Dezember 2017, 17:00 Uhr
im grossen Saal im Üdiker-Huus

«De Himmel chunnt uf d Erde»

Unser diesjähriges Krippenspiel heisst «De Himmel chunnt uf d Erde» und wir, Anita Tschudi, Martina Oetiker, Pfarrer Vincent Chaignat und Janine Siegrid, stecken bereits mitten in den Vorbereitungen. *Foto: Pixabay.com*



Am **Samstag, 4. November 2017** ist es wieder soweit: Unsere Proben für die Chinder-Chile-Wiehnacht vom **Sonntag, 17. Dezember 2017** beginnen und wir würden uns freuen, so viele Kinder wie möglich dabei zu haben. Ob viel oder wenig Text, klein oder gross - Alle sind herzlich willkommen! - Denn am meisten Spass macht es, wenn wir ganz viele Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne vereinen können.

Die detaillierte Anmeldung wird wie immer mit separater Post verschickt.

Es grüsst euch herzlich

Janine Siegrid

Zmittag für alli

Dienstag, 3. Oktober 2017
Zeit: ab 12:00 Uhr im grossen Saal im Üdiker-Huus

Kürbiscrèmesuppe

Ihre Anmeldung erwarten wir jeweils bis spätestens am vorhergehenden Freitag, Telefon 044 200 17 00, per Mail zmittag@uitikon.ch oder mittels Onlineformular auf unserer Webseite www.refkirche-uitikon.ch

Voranzeige
zur Kirchgemeinde-
Versammlung der ev.-
ref. Kirchgemeinde
Uitikon Waldegg

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden hiermit auf
Mittwoch, 29. November 2017
ins Üdiker-Huus, Kleiner Saal,
zur Kirchgemeinde-
Versammlung eingeladen.

Die Detail-Angaben entnehmen Sie bitte dem Chilebrief November 2017.

Impressum

Herausgeberin
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Uitikon Waldegg

Nächster Redaktionsschluss:
12. Oktober 2017

Redaktion und Sekretariat
Iris Reisacher
Zürcherstrasse 61
Tel. 044 200 17 00
refkircheuitikon@uitikon.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
8.30 - 11.00 Uhr, übrige Zeit
Telefonbeantworter

Druck
Druckerei Ritschard
8032 Zürich

Pfarramt
Pfr. Vincent Chaignat
Chapfstrasse 12
Tel. 044 491 99 91
pfr.v.chaignat@uitikon.ch
Pfr. Chaignat ist vom 8. - 13.
Oktober abwesend:
Es gilt folgende Stellvertretung:
9. - 13. Oktober 2017
Pfarrer Jürgen Seidel,
077 414 09 01,
jj.seidel@bluemail.ch

**Mitarbeiterin Diakonie
und Gemeindeaufbau**
Martina Oetiker
Telefon 044 200 17 03
m.oetiker@uitikon.ch
Anwesenheit:
Di - Fr 8.30 - 11.00 Uhr
übrige Zeit nach Absprache
Abwesenheit:
16. - 20. Oktober 2017

www.refkirche-uitikon.ch

Monats-Tipps

Gospel & Jazz Gottesdienst



Blue Winston,
Vocal



Jackie M. Rubi-Günthart,
Hammond

Eddie Walker, Drums

Predigt: Vincent Chaignat, Pfarrer **Anschliessend Apéro**

Gottesdienst ganz im amerikanischen Stil mit Jazz-Soirée

Sonntag 1. Oktober 2017
17:00 Uhr • ref. Kirche Uitikon

Gospel & More - ein musikalisches Feuerwerk in der ref. Kirche Uitikon. Zeit für Gefühle, der Besinnung, des Zusammenkommens, vor allem eine schöne, fröhliche und emotionale Musik. Eine reichhaltige Beschercung besonderer Art liefert der professionelle Sänger Blue Winston aus Jamaica.

Zusammen mit dem besteingespielten Swing- und Jazz Duo von Jackie M. Rubi-Günthart, Hammond und Eddie Walker, der Tausendsassa am Schlagzeug. Er ist ein vielseitiger, einfühlsamer Drummer, mal dezent eine Jazz-Ballade untermalend, mal die Band mit souligem Groove treibend. Immer mit Leidenschaft. Wir offerieren einen abwechslungsreichen und sehr kreativen Gottesdienst mit anschliessendem kurzen Jazzkonzert. Bitte beachten Sie: KEIN Gottesdienst um 10.00 Uhr.

Pfarrer Vincent Chaignat, die reformierte Kirche Uitikon und Musiker freuen sich auf einen regen Besuch.

Singe mit de Chliinschte

für Kinder bis 3-jährig mit Begleitung

«Dr Herbst isch bunt»

Der neue Herbstkurs beginnt am 25. Oktober 2017. Jeweils am Mittwoch, 09:30 Uhr im ref. Kirchgemeindezentrum. Wir freuen uns auf neue Teilnehmende. Infos und Anmeldung bei Martina Oetiker, Telefon 044 200 17 03.



Bild: flickr.com

P.P.
8142 Uitikon
DIEPOST



Foto: Reinhard Böni

Fritigs-Träff

Freitag, 6. Oktober 2017

14:30 Uhr, im Ref. Kirchgemeindezentrum

«Der Lawinenhund, die super Spürnase»
Vortrag von Reinhard Böni, Grindelwald

Reinhard Böni war vor seiner Pensionierung in Grindelwald als Gemeindepolizist, Bergführer und Lawinenhundeführer tätig.

Er erzählt uns an diesem Nachmittag, was es alles braucht aus einem geeigneten Welpen eine super Spürnase auszubilden und wie der Alltag mit seinem treuen Freund heute aussieht.

Anschliessend an den Vortrag sitzen wir zusammen und geniessen Kaffee und Kuchen. Die freiwilligen Mitarbeiter und Martina Oetiker freuen sich auf Sie.